

Germany-Wiesbaden: Preservation services of exhibits
OJ S 61/2018 28/03/2018
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Hessisches Competence Center -Zentrale Beschaffung-
Postal address: Rheingaustraße 186
Town: Wiesbaden
NUTS code: DE7 Hessen
Postal code: 65203
Country: Germany
E-mail: beschaffung@hcc.hessen.de
Telephone: +49 611 / 6939-0
Fax: +49 611/6939-400
Internet address(es):
Main address: <https://vergabe.hessen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-161dc40b2d0-b73d8bb4c46843f
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Massenentsäuerung von Archivgut 2018 bis 2019
Reference number: VG-0437-2018-0097

II.1.2. Main CPV code

92521210 Preservation services of exhibits

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for maximum number of lots: 3

II.2. Description

II.2.1. Title

Entsäuerung von Archivgut im Hessischen Hauptstaatsarchiv Wiesbaden

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

92521210 Preservation services of exhibits

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE7 Hessen

II.2.4. Description of the procurement

Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Masseentsäuerung von ca. 30 280 kg Archivgut des Hessischen Hauptstaatsarchivs (in Wiesbaden)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzept / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 80,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2018 End: 30/11/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag kann vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel um 1 Jahr bis 30.11.2020 verlängert werden. Hierbei sind zu Los 1 ca. weitere 11 660 Tonnen Archivgut zu entsäuern.

Der genaue Bestand für Los 1 wird dem Auftragnehmer, sofern von einer Vertragsverlängerung Gebrauch gemacht wird, bis zum 28.2.2020 verbindlich schriftlich erklärt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftrag kann vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel um 1 Jahr bis 30.11.2020 verlängert werden. Hierbei sind zu Los 1 ca. weitere 11 660 Tonnen Archivgut zu entsäuern.

Der genaue Bestand für Los 1 wird dem Auftragnehmer, sofern von einer Vertragsverlängerung Gebrauch gemacht wird, bis zum 28.2.2020 verbindlich schriftlich erklärt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Entsäuerung von Archivgut im Hessischen Staatsarchiv Darmstadt
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

92521210 Preservation services of exhibits

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE7 Hessen

II.2.4. Description of the procurement

Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Masseentsäuerung von ca. 20 300 kg Archivgut des Hessischen Staatsarchivs Darmstadt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzept / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 80,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2018 End: 30/11/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag kann vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel um 1 Jahr bis 30.11.2020 verlängert werden. Hierbei sind zu Los 2 ca. weitere 11 660 Tonnen Archivgut zu entsäuern. Der genaue Bestand für Los 2 wird dem Auftragnehmer, sofern von einer Vertragsverlängerung Gebrauch gemacht wird, bis zum 28.2.2020 verbindlich schriftlich erklärt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftrag kann vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel um 1 Jahr bis 30.11.2020 verlängert werden. Hierbei sind zu Los 2 ca. weitere 11 660 Tonnen Archivgut zu entsäuern. Der genaue Bestand für Los 2 wird dem Auftragnehmer, sofern von einer Vertragsverlängerung Gebrauch gemacht wird, bis zum 28.2.2020 verbindlich schriftlich erklärt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Entsäuerung von Archivgut im Hessischen Staatsarchiv Marburg

Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

92521210 Preservation services of exhibits

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE7 Hessen

II.2.4. Description of the procurement

Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Masseentsäuerung von ca. 21 920 kg Archivgut des Hessischen Staatsarchivs Marburg.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Konzept / Weighting: 20,00

Price - Weighting: 80,00

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/06/2018 End: 30/11/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag kann vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel um 1 Jahr bis 30.11.2020 verlängert werden. Hierbei sind zu Los 3 ca. weitere 11 660 Tonnen Archivgut zu entsäuern. Der genaue Bestand für Los 3 wird dem Auftragnehmer, sofern von einer Vertragsverlängerung Gebrauch gemacht wird, bis zum 28.2.2020 verbindlich schriftlich erklärt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftrag kann vorbehaltlich vorhandener Haushaltsmittel um 1 Jahr bis 30.11.2020 verlängert werden. Hierbei sind zu Los 3 ca. weitere 11 660 Tonnen Archivgut zu entsäuern. Der genaue Bestand für Los 3 wird dem Auftragnehmer, sofern von einer Vertragsverlängerung Gebrauch gemacht wird, bis zum 28.2.2020 verbindlich schriftlich erklärt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

— Nachweis einer Versicherungsbestätigung über eine bestehende Berufs- bzw.

Betriebshaftpflichtversicherung über einen Wert von 500 € pro Karton und Bearbeitungscharge (von der Abholung in den Archiven über die Lagerung/Behandlung bis zum Rücktransport):

- für Los 1 ca. 7 570 Archivschachteln,
- für Los 2 ca. 5 075 Archivschachteln,
- für Los 3 ca. 5 480 Archivschachteln.

Die Versicherung muss jeweils eine Bearbeitungscharge (die Anzahl der Kartons wird hierbei vom Auftragnehmer bestimmt) abdecken.

Soweit eine entsprechende Versicherung noch nicht vorliegt, ist eine vom Bieter zu erstellende Eigenerklärung einzureichen, dass im Falle einer Zuschlagserteilung eine Versicherung in entsprechender Höhe abgeschlossen wird.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

— Referenzen: Der Bieter hat mit dem Angebot eine Liste mit mindestens drei geeigneten Referenzprojekten über erbrachte wesentliche Leistungen einzureichen. Jedes dieser Referenzprojekte darf nicht älter als 3 Jahre (2016 bis 2018) sein, muss aber nicht den gesamten Zeitraum abdecken. Je Referenzprojekt sind folgenden Angaben zu machen:

- Art der Leistung + Benennung des eingesetzten Entsäuerungsverfahrens,
- Umfang (Mengen in Tonnen),
- Empfänger (öffentliche und/oder private Empfänger) der Leistung,
- Ansprechpartner, Telefon, E-Mail-Adresse,
- Erbringungszeitraum,
- Wert.

Referenzprojekte sind dann geeignet, wenn diese in der Art hier zu vergebenden Auftrag entsprechen. Ein Referenzprojekt wird im Weiteren im Hinblick auf den Umfang als geeignet erachtet, wenn ein Referenzprojekt mindestens 5 t beträgt. Gibt der Anbieter ein Angebot für 2 oder 3 Lose ab, so hat er zusätzlich zu den 3 Referenzprojekten (Einzelaufträgen) eine Jahreskapazität von mindestens 35 t durch Erbringung eines geeigneten Nachweises nachzuweisen.

— Nachweis einer aktuellen Verfahrenskontrolle gemäß ISO/TS 18344 oder den „Empfehlungen zur Prüfung des Behandlungserfolgs von Entsäuerungsverfahren für säurehaltige Druck- und Schreibpapiere“ nach R. Hofmann/H.-J. Wiesner: Bestandserhaltung in Archiven und Bibliotheken, 5. Auflage, 2015, S. 15-58 (= DIN-Empfehlungen) oder der DIN EN 32701. Die Verfahrenskontrolle darf nicht älter als aus dem Jahr 2016 sein, bei Unternehmen, die nach ISO 9001 zertifiziert sind, nicht älter als aus dem Jahr 2015,

— Nachweis über die toxikologische, sicherheits- und umwelttechnische Unbedenklichkeit des Verfahrens, welches zur Ausführung der Leistung verwendet wird und des Archivguts nach der Behandlung.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmen und Verleihunternehmen, soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, die erforderlichen Verpflichtungserklärungen (diese wird mit den Vertragsunterlagen zur Verfügung gestellt) zur Tariftreue und zum Mindestentgelt mit dem Angebot abzugeben haben. Die Verpflichtungserklärung bezieht sich nicht auf Beschäftigte, die bei einem Bieter, Nachunternehmen im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen. Für jeden schuldhaften Verstoß gegen einen sich aus der Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentgelt ergebende Verpflichtung ist eine Vertragsstrafe in Höhe von einem Prozent der Nettoauftragssumme vom Auftragnehmer zu zahlen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/05/2018 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 25/05/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 03/05/2018 Local time: 12:00

Information about authorised persons and opening procedure: Entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform des Landes Hessen (<http://vergabe.hessen.de>) zur Verfügung gestellt.

Dem Angebot ist eine Eigenerklärung bezüglich Nichtvorliegens einer Vergabesperre, die Erklärung Unternehmensdaten sowie ein Konzept beizulegen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1-3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Telephone: +49 6151/126603

Fax: +49 6151/125816

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: HCC – Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung, –
Zentrale Beschaffung –

Postal address: Rheingaustraße 186

Town: Wiesbaden

Postal code: 65203

Country: Germany

E-mail: Beschaffung@hcc.hessen.de

Telephone: +49 611 / 6939-0

Fax: +49 611/6939-400

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/03/2018